



Blaues Kreuz Schweiz
Croix - Bleue Suisse

Sie helfen – wir helfen
Winter 2021

**Gemeinsam für
eine Welt, in der
Alkoholkonsum
kein Leid verursacht.**

gemeinsam!

**Liebe Unterstützerin,
lieber Unterstützer**

Der Alkohol ist und bleibt in der Schweiz ein beliebtes Suchtmittel. Die direkten und indirekten Folgen für die Gesundheit und die dadurch verursachten Kosten sind enorm. Trotz Mangel an politischem Willen können wir etwas unternehmen: Wir appellieren an die Eigenverantwortung von jedem und jeder Einzelnen.

Anfang nächsten Jahres führen wir zum zweiten Mal einen alkoholfreien Januar durch. Um den Erfolg der letzten Kampagne noch zu übertreffen, benötigen wir neben unseren eigenen Mitteln, die wir gerne einsetzen, zusätzliche Unterstützung.

Mit Ihrer Hilfe könnte dies möglich werden. Ich danke Ihnen dafür!

Herzliche Grüsse



DR

didier.rochat@blaueskreuz.ch
Geschäftsführer

Jüngst beim Blauen Kreuz

QUALITÄTSSICHERUNG DER BLAUKREUZ-FERIENLAGER



Mit neuem Schulungsmaterial bereiten wir unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer auf ihre Aufgaben als Lagerleitende vor.

Das Blaue Kreuz Schweiz hat die Schulungsunterlagen für seine Lagerleiterinnen und -leiter aktualisiert und erweitert. Es gibt nun acht Module zu den Themen abweichendes Verhalten, Feedback geben, Glaubensvielfalt, Nähe und Distanz meistern, sexualisierter Gewalt vorbeugen, Programmplanung, rechtliche Verantwortung übernehmen und Teambildung. In den Schulungen erweitern unsere freiwilligen Helfenden ihr Wissen und ihre Fähigkeiten.

Die Ferienlager des Blauen Kreuzes ermöglichen Kindern und Jugendlichen, Initiative und Verantwortungsbewusstsein und eine gesunde Persönlichkeit

ausserhalb der eigenen Familie zu entwickeln. Sie richten sich insbesondere an Kinder aus sozial benachteiligten Familien und ermöglichen ihnen, unvergessliche Momente mit Gleichaltrigen und Erwachsenen zu erleben. Die Konferenz der Jugendbeauftragten der evangelisch-reformierten Landeskirchen der deutschen Schweiz (koju) hat unsere Überarbeitung des Schulmaterials unterstützt. Gut die Hälfte unserer Aufwände haben wir aus eigenen Mitteln bestritten, darunter auch Spenden.

Die Schulungsunterlagen können hier heruntergeladen werden:
www.blaueskreuz.ch/ferienlager



IHRE SPENDE HILFT!

Postkonto 30-8880-3 – IBAN CH62 0900 0000 3000 8880 3 – www.blaueskreuz.ch/spenden



Demnächst beim Blauen Kreuz

AB IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Der Dry January 2022 beginnt jetzt!

Die Namensänderung vor einem Jahr von «time:out new year» zu Dry January hat unsere Alkoholverzichtskampagne im Januar einen Schritt weitergebracht. Eine gute Kampagne spricht nicht nur den Verstand, sondern auch das Gemüt an. Ein bekannt klingender Name hilft: Medienschaffende greifen ihn auf und berichten darüber, Menschen in der ganzen Schweiz identifizieren sich mit ihm. Anders als früher hat der Verzicht für die junge Generation von heute seinen Reiz. Er liegt im Trend: Unsere bestens versorgte Gesellschaft sieht einen Wert darin, einmal etwas *nicht* zu tun. Die offensichtlichen Vorteile einer Alkoholauszeit für das eigene Wohlbefinden tun ihr Übriges – ganz zu schweigen von der persönlichen Erkenntnis, dass

man auch ohne Alkohol gut leben kann.

Der Dry January ist für das Blaue Kreuz mehr als eine Präventionskampagne. Er ist auch eine Gelegenheit, unseren Namen in der Schweiz noch bekannter zu machen und mit einer modernen landesweiten Kampagne zu glänzen. Damit schärfen wir unser Profil, stärken unseren Stand im Gesundheitswesen und motivieren nicht zuletzt unsere eigenen Mitarbeitenden.

Finanziert wird der Dry January durch öffentliche und private Mittel, darunter auch Spenden. Mitte November startet die Vorkampagne. Melden Sie sich jetzt unter www.dryjanuary.ch an und erhalten Sie unseren informativen und unterhaltsamen Newsletter!

anne.graber@blaueskreuz.ch



Diakonissen-Schwesterschaft Neumünster

DARUM UNTERSTÜTZEN WIR DAS BLAUE KREUZ

«Ich bin beeindruckt, was das Blaue Kreuz heute leistet», sagt Schwester Marie-Luise von der Diakonissen-Schwesterschaft Neumünster in Zollikerberg (ZH). In einer Blaukreuz-Familie aufgewachsen, leitete sie als junge Frau Jugendgruppen beim Töchternbund des Blauen Kreuzes. Sie erinnert sich an viele interessante Menschen, die an Blaukreuz-Stunden Vorträge hielten und vorher mit ihrer Familie zu Abend assen. Aus der heutigen Blaukreuzarbeit erwähnt Schwester Marie-Luise roundabout, unser Tanzangebot für Mädchen und junge Frauen, und die Selbsthilfegruppen. Beide Angebote liegen ihr sehr am Herzen.

Auf Schwester Marie-Luises Initiative hin führt die Schwesterschaft an den Gottesdiensten regelmässig eine Kollekte für das Blaue Kreuz durch. Die Kranken- und Diakonissenanstalt Neumünster wurde 1858 gegründet und bildete,

später zusammen mit der Schweizerischen Pflegerinnenschule, Krankenpflegerinnen aus. Heute leben in der Schwesterschaft 22 Frauen.



MIT IHRER HILFE

335

freiwillige Helfende leiteten im vergangenen Jahr unsere «roundabout»-Gruppen.

1025

Alkoholabhängige und Angehörige nahmen 2020 die Beratung des Blauen Kreuzes in Anspruch.

126 239

Kontrollarmbänder stellte das Blaue Kreuz im vergangenen Jahr für den Jugendschutz zur Verfügung.

Sie helfen – wir helfen

Winter 2021

Redaktion: Lukas Weber

Postkonto 30-8880-3

Verlag und Redaktion

Blaues Kreuz Schweiz

Lindenrain 5, 3012 Bern

031 300 58 60, info@blaueskreuz.ch

